Stadt
Luzern
Grosser Stadtrat

Interpellation
Nr. 193 2004/2008

Eingang Stadtkanzlei: 31. Oktober 2006

Stadtpolizei Luzern, wie weiter?

Im Zusammenhang mit dem Rücktritt des Kommandanten der Stadtpolizei Luzern wurde in den Medien sowie in Vorstössen des Grossen Rates die Zusammenlegung von Stadt- und Kantonspolizei Luzern gefordert.
Nach ersten Einschätzungen besteht bzw. bestand bei der Stapo Luzern ein Führungsproblem, welches in keinem direkten Zusammenhang mit der Auftragserfüllung der beiden Polizeikorps steht.

Die Stadtpolizei Luzern leistet seit Jahren ausgezeichnete Arbeit an der Front und sorgt für Sicherheit auf dem Territorium der Stadt Luzern. Gewisse Aufgaben werden in Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei erfüllt (Kriminalpolizei, Ordnungsdienst).

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Auf welchen Rechtsgrundlagen beruht die Tatsache, dass die Stadt Luzern über ein eigenes Polizeikorps verfügt?

2. In welchen Bereichen und in welchem Umfang arbeitet die Stadtpolizei bereits heute mit der Kantonspolizei zusammen?

3. Wie hoch sind die jährlichen Abgeltungen dieser städtischen Leistungen durch den Kanton?

4. In welchen Bereichen kann sich der Stadtrat eine weitergehende Zusammenarbeit unter besonderer Berücksichtigung der städtischen Bedürfnisse (Tourismusdestination, Ausgehzentrum der Zentralschweiz) und ohne Leistungsabbau vorstellen? Wo könnten weitere Synergien genutzt werden?

5. Gibt es dazu Absichten und/oder bereits bestehende Studien, Arbeitsgruppen usw., wenn ja welche und welche Auswirkungen hätten diese (personell, finanziell usw.)?

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch
www.StadtLuzern.ch

bb07e55a4bd14355859d351861fba
30b

6. Welche Konsequenzen (z. B. beim Personalbestand) würde die Fusion der Stadt Luzern mit der Gemeinde Littau für die Stadtpolizei haben?

7. Wie stellt sich der Stadtrat zu einer allfälligen Zusammenlegung der beiden Polizeikorps?

Christoph Brun
namens der FDP-Fraktion

bb07e55a4bd14355859d351861fba30b